

Maria Filp

Meine Heimat

Meine Heimat ist da, wo ihr seid
Dafür ich stets bereit
Wenn ihr geht, wohin euch führt der Sinn
Der Wind meine Seele weht dahin

Viele Sommer werden vergehn
Wir werden uns nicht sehn
Ihr folgt stets dem Ruf der weiten Welt
Es auch mich nirgendwo mehr hält

Und naht der Winter meines Lebens
Halt ich Ausschau vergebens
Ihr seid weg, an fremden Ufern
Werd' im Traum dann nach euch rufen

Die Zeit vergeht, im Frühling drauf
Ihr brecht zu euren Wurzeln auf
Sehnsucht zieht euch nach Daheim
Wo allseits meine Spur wird sein

Ihr sucht mich dann in meinem Garten
Dort werd' ich immer auf euch warten
Im Duft der Rosen euch begleiten
In Bild-Geschichten unsrer Zeiten

